



Tipps für die Reinigung & Pflege

www.fiberdeck.fr

Die Reinigung der Dielen dient lediglich der Produktpflege und ist eine Empfehlung, aber kein MUSS.. fiberon® ist ein dichtes und Feuchtigkeit abweisendes Produkt. Wenn Sie den ursprünglichen Aspekt Ihrer Terrasse bewahren möchten, wird eine regelmäßig wiederholte Reinigung und Pflege (1 bis 2 Mal im Jahr) empfohlen, um die Schönheit dieses Produktes aufrechtzuerhalten. Dies hängt jedoch vor allem von dem vor Ort herrschenden Klima und den Verwendungsbedingungen des Produktes ab.

Bitte beachten Sie die erforderlichen Abstände zwischen den Dielen. Bei Dielenabständen von weniger als 5 mm können sich ganz leicht organische Abfälle in diesen Fugen ansammeln. Durch das Regenwasser wird dieser Vorgang begünstigt und die verstopften Fugen bilden einen Nährboden für die Entstehung und Entwicklung von Schimmel und Moderfäule. Der Schimmel und die Moderfäule benötigen Nahrungsquellen, um sich weiter ausbreiten zu können, wie zum Beispiel Gras, Pollen, Verschmutzungen, Holz und Naturharze. Die Mischung von Wasser und organischen Abfällen führt ebenso zur Entstehung einer „bräunlichen“ Tannin - Flüssigkeit, die unschöne Flecken auf der Diele hinterlassen kann.

Saubere Abstände zwischen den Dielen sind die beste Garantie für eine dauerhaft saubere Terrasse. Verwenden Sie eine Bürste, einen Spatel, ein Messer oder ein ähnliches Werkzeug, um die verstopften bzw. verschmutzten Fugen zu reinigen.

Rost, Unreinheiten oder Schmutz. Wir empfehlen Ihnen, die Dielen mit Seifenwasser oder einem milden Reinigungsmittel zu reinigen. Bitte verwenden Sie keinesfalls chemische Produktkonzentrate. Durch die Verwendung eines Hochdruckreinigers kann die Reinigung der Terrasse deutlich vereinfacht werden. Jedoch sollten Sie hierbei darauf achten, den Wasserstrahl in einem 45-Grad-Winkel auf die Dielen in Faserrichtung zu richten, um den Holzbelag nicht zu beschädigen.

Wenn der Fleck in die Diele eingedrungen ist, können Sie ihn mit einem sehr feinen Sandpapier ganz leicht abschmirgeln. Hierbei bitte stets die Faserrichtung beachten. Der abgeschmirgelte Bereich nimmt nach etwa 6 bis 8 Wochen den gleichen Farbton wie der restliche Holzbelag an.

Tanninflecken. Die fiberon® - Dielen werden aus Ahornfasern, einer im Vergleich zu anderen Essenzen nur gering tanninhaltigen Essenz, hergestellt. Dennoch können die fiberon® - Dielen wie jedes andere Holzprodukt natürliche Tanninausbreitungen aufweisen. Dieses Phänomen kann zu vorübergehenden Verfärbungen führen, die mit der Zeit wieder abklingen.

Um Zeit zu gewinnen und diese Bereiche Ihrer Terrasse schnell reinigen zu können, empfehlen wir Ihnen die Verwendung des Produktes AQUANETT, das von der Firma Durieu (www.durieu.com) hergestellt und in den meisten Baumärkten sowie im Fachgroßhandel erworben werden kann. Tragen Sie mit Hilfe eines Pinsels mit synthetischen Borsten eine dicke Produktschicht auf die zu behandelnden Bereiche auf, lassen Sie das Produkt 20 bis 30 Minuten lang je nach Verschmutzungstiefe des Fleckens einwirken und spülen Sie das Produkt danach mit einem starken Wasserstrahl wieder ab, wobei Sie die entsprechenden Flächen gleichzeitig mit einem Hochdruckreiniger abbürsten (maximal 60 Bar). Die Reinigung kann durch die Verwendung von warmem Wasser vereinfacht werden.

Fettflecken. Fettflecken können nicht vermieden werden. Falls möglich sollten Sie die Gefahren von Fettspritzern auf Ihrer Terrasse weitestgehend ausräumen und mit Fett beschmutzte Dielen umgehend abspülen.

Fettflecken lassen mit der Zeit ganz natürlich wieder nach. Die Dauer dieses Prozesses kann je nach Bewitterung unterschiedlich lang ausfallen.

Zur Beschleunigung dieses natürlichen Prozesses empfehlen wir Ihnen das Produkt AQUANETT (siehe Tanninflecken).

Kratzer und Schrammen. Die fiberon® Professional - Dielen werden exklusiv unter Anwendung der micro-DOME™ - Technologie gepresst. Die zur Spitze hin abgerundet verlaufenden Mikrospalten sind weniger anfällig für Kratzer und Schrammen.

Die fiberon® Tropics™ - Dielen verfügen über eine glatte Oberfläche, die etwas anfälliger für Kratzer und Schrammen ist. Die zerkratzten Bereiche „verschwinden“ mit Zeit und nehmen nach 8 bis 10 Wochen den gleichen Farbton wie der restliche Holzbelag an.

Frost und Schnee. Wenn Sie in einer kalten Region leben, in der die Terrasse regelmäßig von Schnee bedeckt wird, können Sie Natriumchlorid oder Kochsalz verwenden, um den Schnee zum Schmelzen zu bringen. Die natürliche Schneeschmelze sollte jedoch nicht abgewartet werden, da sich mitunter unschöne Wasserflecken bilden können.

Feuerfestigkeit. Wie jedes beliebige andere, mit thermoplastischem Harz hergestellte Produkt ist auch das Verbundstoffholz wärme- und feuerempfindlich. Wenn Sie Ihre Terrasse in einer warmen Region verlegt haben, kann die Temperatur des Holzbelages deutlich ansteigen. Bitte seien Sie deshalb vorsichtig, wenn Sie barfuß über die Terrasse laufen.